

9. Juni 2019

24/2019

„Komm, heiliger Geist!“

Der Geist befreit die von der Angst versiegelten Seelen. Er überwindet Widerstände. Diejenigen, die sich mit dem Mittelmäßigen begnügen, konfrontiert er mit einem Überschwang an Gaben. Er weitet die engen Herzen. Er drängt diejenigen zum Dienst, die es sich bequem gemacht haben. Er bringt die zum Gehen, die meinen, sie seien am Ziel angekommen. Er lässt diejenigen träumen, die von Lauheit befallen sind. Darin also besteht die Verwandlung der Herzen. [...] Der Geist hält das Herz jung – jene neue Jugend. Früher oder später vergeht die Jugendzeit trotz aller Versuche, sie zu verlängern; der Geist hingegen ist es, der das einzig ungesunde Altern, nämlich das innere, verhindert. Wie macht er das? Indem er das Herz erneuert und dem sündigen Herzen Vergebung zuteilwerden lässt. Das ist die große Veränderung: Uns Schuldige macht er zu Gerechten, und so ändert sich alles, denn aus Sklaven der Sünde werden wir zu freien Menschen, aus Knechten zu Söhnen, aus Verworfenen zu geschätzten Freunden, aus Enttäuschten zu Hoffenden. Auf diese Weise lässt der Heilige Geist die Freude neu erstehen und im Herzen den Frieden erblühen. [...]

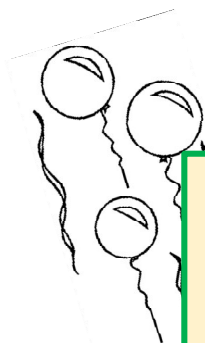
Außer den Herzen verändert der Geist das Zeitgeschehen. Wie der Wind überall weht, so bahnt auch er sich seinen Weg in die unwahrscheinlichsten Situationen hinein. In der Apostelgeschichte – einem Buch, das es wirklich zu entdecken gilt und in dem der Geist die Hauptrolle spielt – erleben wir eine kontinuierliche Dynamik voller Überraschungen. Als die Jünger es nicht erwarten, sendet der Geist sie zu den Heiden. Er eröffnet neue Wege, wie in der Begebenheit mit dem Diakon Philippus. Der Geist führt ihn auf eine verlassenere Straße zwischen Jerusalem und Gaza – Was für einen traurigen Klang dieser Name heute hat! Der Geist verändere die Herzen und die Verhältnisse und bringe Frieden ins Heilige Land –. Auf diesem Weg predigt Philippus dem äthiopischen Beamten und tauft ihn; dann führt ihn der Geist nach Aschdot und nach Cäsarea: immer in neue Situationen, damit er Gottes Botschaft verbreite. Dann ist da auch Paulus, der »gebunden durch den Geist« (Apg 20,22), bis an die Enden der Erde reist und Völkern das Evangelium bringt, die er noch nie zuvor gesehen hatte. Wenn der Geist da ist, geschieht immer etwas; wenn er weht, gibt es keine Flaute.

[... Der Heilige Geist] ist die Seele der Kirche, er beseelt sie immer neu mit Hoffnung, erfüllt sie mit Freude, befruchtet sie mit Neuem, schenkt ihr Knospen neuen Lebens. Es ist, wie wenn in einer Familie ein Kind geboren wird: Es bringt den Zeitplan durcheinander, lässt einen nicht schlafen, schenkt dafür aber eine Freude, die das Leben erneuert, die ihm Antrieb verleiht und es in der Liebe weit macht. Ja, der Geist bringt ein „Aroma“ von Kindheit in die Kirche. Er bewirkt ein beständiges Wiederaufleben. Er frischt die Liebe des Anfangs wieder auf. Der Geist erinnert die Kirche daran, dass sie trotz ihrer jahrhundertealten Geschichte immer eine Zwanzigjährige ist, die junge Braut, in die der Herr hoffnungslos verliebt ist. So lasst uns nicht müde werden, den Geist in unser Lebensumfeld einzuladen, und ihn vor jeder Tätigkeit unsererseits anzurufen: „Komm, Heiliger Geist!“.

(Papst Franziskus, aus der Predigt am Pfingstfest 2018)

Frohe Pfingsten!

Ihr/euer Pfarrmoderator Gregor Jansen



**Am Freitag, 21. Juni
ist die Pfarrkanzlei
geschlossen!**

PFARRFEST
zum Jahrestag der Kirchweihe
Sonntag, 16. Juni 2019
10:00 Festmesse mit
Kindergartenjahresabschluss
anschließend gemeinsam weiterfeiern
bis 15:00

Die Messen um 8:30 und 11:30 entfallen!

FRONLEICHNAM
Donnerstag, 20. Juni 2019
8:30 Festmesse im Hamerlingpark,
anschließend gemeinsame
Prozession mit den Pfarren Alser
Vorstadt und Maria Treu

PFARRKALENDER

PFINGSTEN – Lesejahr C

9. Juni 2019

1. Lesung: Apg 2, 1-11
 2. Lesung: 1 Kor 12, 3b-7.12-13
 Evangelium: Joh 20, 19-23



Der Heilige Geist ist das innerste Geheimnis Gottes, sozusagen sein Herz, und er ist die letzte, äußerste Gabe Gottes für die Welt. Er erneuert die Schöpfung von innen her, er lässt nichts so, wie es war. Wer an die Kraft dieses Geistes glaubt und um sein Kommen bittet, muss wissen, dass er die göttliche Unruhe herbeiruft.

Terminkalender für nächste Woche:

Mo.	10.6.2019	10:00	Pfingstmontag, einzige Hl. Messe am Tag
Di.	11.6.2019	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		19:00	Freundeskreis, Franziskuszimmer
Do.	13.6.2019	18:00	Wo ist dein Bruder? Gebet für Menschen auf der Flucht

Bitte merken Sie vor:

So.	16.6.2019		PFARRFEST
		10:00	Festmesse zum Jahrestag der Kirchweihe mit Kindergarten-Abschluss (KiWoGo in der Marienkapelle) anschließend großes Fest auf dem Uhlplatz Die 8:30 und 11:30-Messen entfallen!
Mo.	17.6.2019	18:45	Bibliolog, Pfarrsaal
Di.	18.6.2019	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		19:00	Ökumenischer Bibelkreis, Franziskuszimmer
Mi.	19.6.2019	14:00	DoCat, Franziskuszimmer
Do.	20.6.2019		FRONLEICHNAM
		8:30	Festmesse im Hamerlingpark, anschließend Prozession Keine weiteren Gottesdienste am Tag!
Fr.	21.6.2019		Die Pfarrkanzlei ist geschlossen!
Mo.	24.6.2019	19:00	Bibelrunde, Franziskuszimmer

Gottesdienstzeiten:

Vorabendmesse Samstag 18:30; Sonntagsmessen: 8:30, 10:00 und 18:30
 Kath. syro-malankarische Messe: Sonntag, 11:30
 Wochentagsmessen: Mo, Do. 18:30, Di, Mi, Fr 7:30,
 Friedensgebet: Di 17:30 (ab Oktober) Rosenkranz: Fr. 7:00, Sa. 7:30 und So. 8:00

Beichtgelegenheit: Do. und Sa. 17:30-18:15 in der Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo. 16:00-17:00; Mi. 16:00-18:00; Fr. 9:00-12:30